

Nordirland: Erstes Hafturteil nach Tod von Journalistin

Belfast. Dreieinhalb Jahre nach den tödlichen Schüssen auf eine Journalistin in Nordirland ist ein erstes Urteil in dem Fall gesprochen worden. In Belfast verurteilte ein Richter am Mittwoch einen Mann zu sieben Jahren Haft, der in dem Prozess zugegeben hatte, dass die Mordwaffe zeitweise in seinem Besitz gewesen war. Die 29jährige Lyra McKee war im April 2019 während Ausschreitungen in Derry von einem Querschläger getroffen worden. Die militante katholisch-nationalistische Gruppe Neue IRA hat sich zu der Tat bekannt, aber betont, es habe sich um ein »tragisches Versehen« gehandelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434681.nordirland-erstes-hafturteil-nach-tod-von-journalistin.html>